

Lied, das da anfängt: „O, Du lieber Augustin, alles ist weg!“

Alle meine Hoffnung war vergebens. Ich saß eine, ich saß zwei Stunden da; aber wer nicht wiederkam, war Antonio mit seinem Esel. An jene zwei Stunden werde ich mein Lebtag denken! Endlich wurde ich erlöst. Eine Weinkarre, die von zwei langhörnigen Stieren gezogen wurde, kam des Weges daher gefahren. Hätte der Weinkärner sich nicht meiner erbarmt und mich gegen ein gut Stück Trinkgeld mitgenommen, vielleicht säß' ich noch da. — —“

So erzählte mein Vetter. Und was ist die Lehre von der Geschichte? Die Lehre ist die: „Wenn es heiß ist und Du hast einen Esel, so sei Du froh und reite zu, bis Du ans Ziel kommst. Wer sich aber um eines Esels Schatten streitet, der hat nur Ärger und verliert den Esel obendrein.“

Reimsprüche.

Nur Geduld!

Biehst Du zu früh die Angel an, kein Fischlein beißt sich fest
daran!

Drum hab' Geduld zu jeder Zeit, wer sicher geht, kommt sicher
weil.

Schlechte Führung.

Ein Blinder, der den andern führt, der führt ihn nur zum Leide;
Und ist vielleicht ein Stein im Weg, dann liegen alle beide.

Gust Du etwas, so tu es ganz.

Wer einen Bogen spannen kann, ist schon was nütze;
Doch wer da schießt und treffen kann, der ist ein Schütze.